## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**WEISSES SPRÜHFETT**
Spraydose

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Schmierstoff

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**CRC Industries Europe bvba**
**Touwslagerstraat 1**
**9240 Zele**
**Belgium**
**Tel.: +32(0)52/45.60.11**
**Fax.: +32(0)52/45.00.34**
**E-mail : hse@crcind.com**

| Tochtergesellschaften | | Tel | Fax |
|---|---|---|---|
| CRC Industries Finland Oy | Asemanrinne 13, 08500 Lohja as. | 00358/(19)32.921 | 00358/(19)383.676 |
| CRC Industries France | ZI du Val d'Argent B.P.90028, 12, Bld des Martyrs de Chateaubriant, 95102 Argenteuil Cedex | 01.34.11.20.00 | 01.34.11.09.96 |
| CRC Industries Deutschland GmbH | Südring 9, D-76473 Iffezheim | (07229) 303.0 | (07229)30 32 66 |
| CRC INDUSTRIES IBERIA S.L.U. | GREMIO DEL CUERO-PARC.96, POLIGONO INDUSTR. DE HONTORIA, 40195 SEGOVIA | 0034/921.427.546 | 0034/921.436.270 |
| CRC Industries Sweden | Kryptongatan 14, 431 53 Mölndal | 0046/31 706 84 80 | 0046/31 27 39 91 |

### 1.4. Notrufnummer

**CRC Industries Europe, Belgium**: Tel.: +32(0)52/45.60.11 (Büroöffnungszeiten)
**Belgien**: Giftinformationszentrum: 070 - 245 245

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

### Klassifizierung gemäß 67/548/EEC oder 1999/45/EC

| | |
|---|---|
| **Gesundheit:** | R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| **Physikalisch:** | HOCHENTZÜNDLICH |
| **Umwelt:** | R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |

### 2.2. Kennzeichnungselemente

| | |
|---|---|
| **Warnsymbole :** | HOCHENTZÜNDLICH |
| | |
| **R-Sätze (Gefahren) :** | R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.<br>R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| **S-Sätze (Sicherheit) :** | S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.<br>S16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.<br>S23: Dampf/Aerosol nicht einatmen.<br>S35: Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.<br>S51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. |
| **Zusätzliche Kennzeichnungselemente nach Aerosolrichtlinie 75/324/EC:** | Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.<br>Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich. |
| **Andere zusätzliche Hinweise auf dem Etikett:** | Bemerkung: Zubereitungen, die als gesundheitsschädlich eingestuft sind, weil sie eine Aspirationsgefahr für den Menschen darstellen, müssen dann nicht mit dem R-Satz R65 gekennzeichnet werden, wenn sie in Aerosolpackungen oder Behältern mit versiegelter Sprühvorrichtung in den Verkehr gebracht werden. (siehe EU-Direktive 67/548 Anhang VI 9.4 und TRGS 200) |

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar.

### 3.2. Gemische

| Gefährlicher Stoff | CAS-Nr. | EC-nr | w/w % | Symbol | R-Sätze* | Anmerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich,Erdöldestillat Gase aus der Erdölverarbeitung (1,3-Butadien < 0.1%) | 68512-91-4 | 270-990-9 | 50-75 | F+ | 12 | K |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, < 5% n-Hexan | - | 921-024-6 | <20 | F,Xn,N | 11-38-51/53-65-67 | |
| Zinkoxid | 1314-13- | 215- | <1 | N | 50/53 | B |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | 2 | 222-5 | | | | |
| **Erläuterungen** | | | | | | |
| B : Stoffe mit nationalen Arbeitsplatz-Grenzwerten | | | | | | |
| K : Nicht als krebserzeugend klassifiziert. Der Stoff enthält weniger als 0,1 Gew.% 1,3-Butadien (Einecs-Nr. 203-450-8) | | | | | | |

| Gefährlicher Stoff | Registrierungsnummer | CAS-Nr. | EC-nr | w/w % | Gefahrenklasse und -kategorie | Gefahrenhinweise | Anmerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, < 5% n-Hexan | 01-2119475514-35 | - | 921-024-6 | <20 | Flam. Liq. 2,Skin Irrit. 2,STOT SE 3,Asp. Tox. 1,Aquatic Chronic 2 | H225,H315,H336,H304,H411 | |
| Zinkoxid | | 1314-13-2 | 215-222-5 | <1 | Aquatic Acute 1,Aquatic Chronic 1 | H400,H410 | B |
| **Erläuterungen** | | | | | | | |
| B : Stoffe mit nationalen Arbeitsplatz-Grenzwerten | | | | | | | |

(* Erläuterung der Sätze: siehe Kapitel 16)

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Augenkontakt :** Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, mit reichlich Wasser auswaschen
Ärztlich behandeln lassen, falls die Reizung anhält

**Hautkontakt :** Mit Wasser und Seife abwaschen.
Ärztlich behandeln lassen, falls die Reizung andauert

**Einatmen :** Den Patienten an die frische Luft bringen
Bei Unwohlsein ärztlich behandeln lassen

**Verschlucken :** Verschlucken ist nicht wahrscheinlich
Beim Verschlucken nicht zum Erbrechen bringen, weil die Gefahr von Aspiration in die Lungen besteht. Falls Aspiration vermutet wird, ist unverzügliche, ärztliche Behandlung erforderlich

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Einatmen :** Übermäßiges Einatmen der Lösungsmitteldämpfe kann Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen

**Verschlucken :** Nach Erbrechen von verschlucktem Produkt ist Aspiration in die Lunge wahrscheinlich. Lösungsmittel können zur chemischen Pneumonie führen.
Symptome: Halsschmerzen, Unterleibsschmerz, Übelkeit, Erbrechen.

**Hautkontakt :** Kann Irritationen verursachen.
Symptome: Rötung und Schmerzen

**Augenkontakt :** Kann Irritationen verursachen.
Symptome: Rötungen und Schmerzen

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Allgemeine Hinweise :** Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)
Bei ungewöhnlichen oder andauernden Symptomen immer ärztlichen Rat

einholen

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Schaum, Kohlendioxyd oder Löschpulver

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spraydosen können beim Erwärmen über 50°C explodieren
Bildet gefährliche Zersetzungsprodukte
CO,CO2

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Den (die) Behälter, der (die) dem Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten
Bei Brandfall den Rauch nicht einatmen

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen ausschalten
Für gute Belüftung sorgen
Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit inertem Material aufnehmen

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Informationen siehe Abschnitt 8

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von Hitze und Zündquellen fernhalten
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen
Geräte sollten geerdet sein
Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.

Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
Dampf oder Aerosol nicht einatmen.
Für gute Belüftung sorgen
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Nach dem Gebrauch sorgfältig waschen
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Schmierstoff

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Arbeitsplatz Grenzwerte :**

| Gefährlicher Stoff | CAS-Nr. | Methode | |
|---|---|---|---|
| **Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Oesterreich** | | | |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, < 5% n-Hexan | EC921-024-6 | AGW/MAK | 200 ppm |
| **Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, België, Belgique, Belgien** | | | |
| Zinkoxid | 1314-13-2 | AGW/MAK | 10 mg/m3 |
| **Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Schweiz, Svizzera, Suisse** | | | |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, < 5% n-Hexan | EC921-024-6 | AGW/MAK | 500 ppm |
| **Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Deutschland** | | | |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, < 5% n-Hexan | EC921-024-6 | AGW/MAK | 1500 ppm |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

| | |
|---|---|
| **Technische Schutzmaßnahmen :** | Für gute Belüftung sorgen<br>Von Hitze und Zündquellen fernhalten<br>Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen |
| **Persönliche Schutzmaßnahmen :** | Bei der Handhabung des Produktes sind Schutzmaßnahmen zur Vermeidung von Haut- und Augenkontakt zu treffen.<br>Für gute Belüftung sorgen |
| **Atmung :** | Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.<br>Atemschutzmasken gegen organische Gase- und Dämpfe (Filter A oder AX) |
| **Haut und Hände :** | Bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe tragen.<br>(Nitril) |
| **Augen :** | Eine Schutzbrille tragen. |

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|---|
| **Form : Aggregatzustand :** | Flüssigkeit in Spraydose mit Propan/Butan als Treibmittel. |
| **Farbe :** | Weiss. |
| **Geruch :** | Lösungsmittel. |
| **pH :** | Nicht anwendbar. |
| **Siedepunkt/-bereich :** | 60-100 °C |
| **Flammpunkt :** | < 0 °C |
| **Verdunstungszahl :** | Nicht verfügbar. |
| **Explosionsgrenze : Obere Grenze :** | Nicht verfügbar. |
| **Untere Grenze :** | Nicht verfügbar. |
| **Dampfdruck :** | Nicht verfügbar. |
| **Relative Dichte :** | 0.794 g/cm3 (@ 20°C). |
| **Löslichkeit in Wasser :** | Nicht löslich in Wasser |
| **Selbstentzündungstemperatur:** | > 200 °C |
| **Viskosität :** | Nicht verfügbar. |

### 9.2. Sonstige Angaben

| | |
|---|---|
| **VOC:** | 520 g/l |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Überhitzung vermeiden

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Stark oxydierendes Mittel

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

CO,CO2

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

| | |
|---|---|
| **Einatmen :** | Einatmung der Dämpfe des Lösungsmittels können Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen |
| **Verschlucken :** | Nach Erbrechen von verschlucktem Produkt ist Aspiration in die Lunge wahrscheinlich. Lösungsmittel können zur chemischen Pneumonie führen. |
| **Hautkontakt :** | Verlängerter Kontakt mit der Haut erzeugt Hautentfettung, die zu Reizung und in einzelnen Fällen zu Dermatitis führt |
| **Augenkontakt :** | Kann Irritationen verursachen. |

**Toxikologische Daten :**

Keine Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Ecotoxikologische Daten :**

| Gefährlicher Stoff | CAS-Nr. | Methode | |
|---|---|---|---|
| Zinkoxid | 1314-13-2 | LC50 fish | 1.1 mg/l |
| | | EC50 daphnia | 0.098 mg/l |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine experimentellen Daten verfügbar

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine experimentellen Daten verfügbar

### 12.4. Mobilität im Boden

Nicht löslich in Wasser

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Informationen verfügbar

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

| | |
|---|---|
| **Produkt :** | Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten, an genehmigte Sondermüllsammelstelle abgeben. |
| **Verunreinigte Verpackung :** | Beseitigung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen |

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

| | |
|---|---|
| UN-Nummer : | 1950 |

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

| | |
|---|---|
| Ordnungsgemäße Versandbezeichnung: | DRUCKGASPACKUNGEN, entzündlich |

### 14.3. Transportgefahrenklassen

| | |
|---|---|
| Klasse: | 2.1 |
| ADR/RID - Klassifizierungscode: | 5F |

### 14.4. Verpackungsgruppe

| | |
|---|---|
| Verpackungsgruppe: | Nicht anwendbar. |

### 14.5. Umweltgefahren

| | |
|---|---|
| ADR/RID - Umweltgefährdend: | Nein |
| IMDG - Marine pollutant: | No |
| ADR/RID - Umweltgefährdend: | Nein |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

| | |
|---|---|
| ADR/RID - Tunnelkategorie: | (D) |
| IMDG - Ems: | F-D,S-U |
| IATA/ICAO - PAX: | 203 |

| | |
|---|---|
| IATA/ICAO - CAO | 203 |

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Das Sicherheitsdatenblatt wurde auf Grundlage aktueller europäischer Verordnungen erstellt.
Richtlinie 2008/47/EC zur Anpassung der Aerosolrichtlinie 75/324/EEC.
Richtlinien 99/45/EU
Verordnung EG Nr 1272/2008

| **Nationale Daten** | **(DE) Deutschland** |
|---|---|
| Wassergefährdungsklasse | 1 (Schwach wassergefährdend) |

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| | |
|---|---|
| *Erläuterung der R-Sätze: | R11: Leichtentzündlich.<br>R12: Hochentzündlich.<br>R38: Reizt die Haut.<br>R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.<br>R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.<br>R50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.<br>R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| *Erläuterung der Gefahrenhinweise: | H225 : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.<br>H304 : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.<br>H315 : Verursacht Hautreizungen.<br>H336 : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.<br>H400 : Sehr giftig für Wasserorganismen.<br>H410 : Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.<br>H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
Dieses Datenblatt darf ohne schriftliche Genehmigung von CRC nur vollständig und in vorliegender Form kopiert oder weitergegeben werden.